

Die Ausfälle von Ahmadí Nejad

Mahmud Ahmadí Nejad, der von Valí Faghih (Ali Khamenei) gewählte Präsident hat neuerlich wiederholt die Verbrechen des Nazi-Regimes an Juden geleugnet, sich als Verfechter der Rechte der Palästinenser präsentiert und die Löschung Israels von der Landkarte gefordert.

Das Leugnen der Nazi-Verbrechen und der Aufruf zur Verlegung Israels kann nur dem kranken Hirn jener entstammen, die seit Jahren den Iran beherrschen, die Rechte der Iraner mit Füßen treten und die grausamsten Verbrechen an Andersdenkenden ausüben und dem Ansehen des Islams in der Welt schaden. Das iranische Volk hat schon einmal die Ergebnisse solcher Ausfälle mit dem acht jährigen Irak-Krieg, einer halben Millionen Gefallenen und mehreren hundert Milliarden Dollar Schäden bezahlen müssen.

Auch mit den neuen Spannungen hat Herr Ahmadí Nejad vor, den Iran und die ganze Region in mehr Unruhe zu stürzen. Dies u.a. deshalb, weil die Machthaber im Land, entgegen ihres Versprechens, nicht in der Lage sind, die großen Probleme des Landes, die zum Teil selbstgemacht sind, zu lösen.

Herr Ahmadí Nejad muss wissen, dass die Iraner sich von seinen Behauptungen zur Verteidigung der Rechte der Palästinenser nicht blenden lassen werden. Die Iraner haben immer neben der Unterstützung der legitimen Rechte der Palästinenser, das Existenzrecht Israels anerkannt, sind für den Frieden und Beendigung des sinnlosen Krieges zwischen Israelis und Palästinensern. Iraner haben in keiner Weise Verständnis für die Worte Ahmadí Nejads in Zusammenhang mit der Auslöschung Israels oder des Leugnens des Holocausts.

Die Nationale Widerstandsbewegung Irans (NAMIR) mahnt die Verantwortlichen der Islamischen Republik, Herrn Ahmadí Nejad vor diesen Ausfällen zu hindern und nicht zuzulassen, dass er dem Ansehen und Interessen unseres Landes noch mehr Schaden zufügt. Sie müssen wissen, dass sie in naher Zukunft für ihre verhängnisvolle Politik unserem Volk Rechenschaft abgeben müssen.

Im Namen des Vorstands der
Nationalen Widerstandsbewegung (NAMIR)

Hossein Aassadi

16.12.2005
E-Mail Anschrift: info@namir.org